donne e arte

Kleingruppenreise nach Japan mit Petra Bertola

Mit den schnellsten Zügen der Welt unterwegs sein, um eine Kultur mit tausend Facetten zu entdecken. Kunstinseln, die einen eigenen Puls haben. Städte, in denen sich moderne Architektur mit tausendjährigen Zen-Tempeln inmitten von Wolkenkratzern abwechseln. Kunstschaffende die mit ihrer Hingabe berühren. Überfüllte U-Bahnen, ruhige Parks. Katzencafés, japanische Zen-Gärten. Oasen der Ruhe und Spiritualität. Frauen in Kimonos, Cosplay. Anime und Manga. Sich in einem Onsen Bad Erholen. Japan ist ein Land, in dem man nicht aus dem Wundern kommt, indem Tradition und Moderne sich ergänzen und beissen wie laut und leise, möglich - unmöglich, schwierig – easy.

こんにちは

zeit für kunst, zeit für menschen, zeit zum geniessen

Reiseprogramm

09.05. Abreise
Wir brechen auf in Richtung Japan – eine Reise, die vertraut scheint und dennoch viel Neues bereithält!

10.05. Willkommen in Japan
Ankunft in Osaka, von wo aus es direkt weiter in das stimmungsvolle Kyoto geht. Dort lassen wir uns von einer magischen, klischeebeladenen Welt empfangen – einem Ort, dem trotzdem die Kontraste dieses faszinierenden Landes durchscheinen lässt. Abendessen im Izakaya, Übernachtung im Hotel Resol Trinity in Kyoto.

KYOTO

Mit einer Bevölkerungszahl von 1,5 Millionen Menschen gehört sie zu den zehn grössten Städten des Landes. Kyoto ist eine alte Kaiserstadt und war von 794 bis 1868 die Hauptstadt Japans und die Residenz des Kaisers. Im Laufe der Jahrhunderte wurde Kyoto unzählige Male zerstört, aber dank ihrem historischen Wert wurde sie immer wieder aufgebaut. Heute ist Kyoto der kulturell wichtigste Ort Japans, und beeindruckt mit vielen UNESCO Welterbe-Sehenswürdigkeiten wie das Nijo-Schloss, dem goldenen Kinkaku-ji-Tempel und der Kiyomizu-dera-Tempel aber auch mit den traditionellen Gion, Ninnenzaka und Sannenzaka Quartieren…

11.05. Kulturauftakt
Erste kulturelle Einblicke in eine Stadt, die historische Formen, soziale Strukturen und japanische Denkweisen auf vielschichtige Weise sichtbar macht. Wir besuchen die bedeutendsten Kulturwerke, unter anderem der Kinkakuji Goldener Pavillon, der Ryoan-ji Tempel, bekannt für sein Zen-Garten und der Ninna-ji Tempel mit seiner eleganten Architektur aus der Heian-Zeit sowie Kunstwerke der Omuro-Malschule. Mit seiner Fähigkeit, Brücken zwischen Kulturen zu bauen, wird unser lokaler Guide die Komplexität Japans verständlicher machen.
Am Abend geniessen wir ein Teppanyaki-dinner, Übernachtung im Hotel Resol Trinity in Kyoto.

12.05. «Off the beaten track"
Tag abseits der bekannten Wege mit Besuchen in kleinen Ateliers und Werkstätten in Kyoto. Begegnungen mit zeitgenössischen Ausdrucksformen und handwerklichen Perspektiven, die sich erst vor Ort entfalten.
Wir bekommen abends bei einem einfachen Essen einen Einblick in die umstrittene Welt der Maikos und Geishas, Übernachtung im Hotel Resol Trinity in Kyoto.

13.05. Die Insel und das Blau

Reise von Kyoto nach Tokushima auf Shikoku, über die grossen Brücken des Seto-Inneren Meers und Besuch eines Indigo-Färbeateliers, wo die traditionelle Awa-Ai-Färbung seit Jahrhunderten gepflegt wird.
Abendessen in einem lokalen Udon Restaurant, Übernachtung in Takamatsu im Royal Park Hotel.

TAKAMATSU

Ein Juwel der Stadt Takamatsu ist der Ritsurin-Garten, einer der schönsten Gärten Japans, der sich über 75 Hektar am Fusse des Berges Shiun erstreckt. Dieser Garten, ein Beispiel für das Prinzip des «geliehenen Landschaftsbildes», wurde 1625 als Rückzugsort für die Feudalherren angelegt. Nach mehr als einem Jahrhundert der Perfektionierung wurde er im 19. Jahrhundert für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Spazierwege, Teiche und kunstvoll gepflegte Pflanzen laden zu einer einzigartigen Erfahrung der Ruhe ein.

14.05. Takamatsu – Gartenkunst & Ateliergeist

Spaziergang durch den Ritsurin-Garten und Besuch eines Ateliers in einer ehemaligen Fabrik auf den Hügeln von Goshikidai, wo Arbeiten aus verschiedenen Schaffensphasen von Takeshi Kawashima gezeigt werden.
Abendessen in einem lokalen Sushi Restaurant, Übernachtung in Takamatsu im Royal Park Hotel.

15.05. Meisterwerke & Aha-Momente auf der Kunstinsel Naoshima

Entdeckung der architektonischen Genialität von Naoshima, wo ungewohnte Materialien mit japanischen Traditionen verschmelzen – Räume, in denen Kunst und die fast tropische Natur der Insel ineinandergreifen.
Abendessen im Restaurant Perma in Naoshima, Übernachtung im Setouchi Keirin Hotel 10 by Onko Chishin.

NAOSHIMA und TESHIMA

Bis in die frühen neunziger Jahre war die japanische Insel Naoshima ein verschlafener Ort in der japanischen Seto Innlandsee. Unter anderem dank der Vision eines kunstliebenden japanischen Geschäftsmanns, hat sich die Region allmählich zu einem der weltweit einzigartigsten Reiseziele für Kunstliebhaber und für alle, die auf ihrer Japanreise etwas Aussergewöhnliches erleben möchte entwickelt. Die Insel begeistert mit dichten Wäldern, weissen Stränden und einer traumhaften Lage inmitten eines Binnenmeeres, das von zahlreichen Inseln gesprenkelt ist.

16.05. Flüstern in Teshima & Flimmern in Osaka

Besuch des Teshima Art Museum und Weiterreise nach Osaka, wo uns die leuchtende, energiegeladene Seite Japans begegnet. Zum Abendessen kochen wir heute die lokale Spezialität: Okonomiyaki.
Übernachtung im Hotel Monterey Grasmere in Osaka.

OSAKA

Osaka kann man in einen Nordteil (Umeda) und einen Südteil (Shinsaibashi, Namba und Dotombori) unterteilen. Verbunden werden diese durch die lange Einkaufsstrasse Midosuji. Lebendig, extravagant und unterhaltsam, die japanische Stadt hat eine ganz andere Persönlichkeit als der Rest Japans. Osaka bietet viel Spass: aufregendes Nachtleben, leckeres Essen und freundliche Einheimische. Neben zahlreichen Geschäften und modernen Attraktionen hat Osaka weitere Sehenswürdigkeiten: Das Osaka Aquarium Kaiyukan ist eines der grössten und beeindruckendsten Aquarien der Welt, bekannt für seine riesigen Becken und die vielfältige Meereswelt. Gleich daneben befindet sich das Tempozan Riesenrad, das eine fantastische Aussicht auf die Bucht von Osaka bietet.

17.05. Traditionelle japanische Gastfreundschaft in Amanohashidate

Ankunft in Amanohashidate, bekannt für seine eindrucksvollen Landschaften, und Aufenthalt in einem traditionellen Onsen-Ryokan. Zeit für Ruhe im warmen Onsen Bad und eine klassische Kaiseki-Mahlzeit, die regionale Zutaten und feine Abfolgen verbindet.
Übernachtung im Ryokan Seikirou.

AMANOHASCHIDATE

Die malerische Bucht von Amanohashidate, gehört zu den spektakulärsten Landschaften Japans. Die 3,6 Kilometer lange Sandbank ist gesäumt von mehr als 800 Kiefern und bildet einen idyllischen Park, der Ruhe und Natur vereint. An beiden Enden befinden sich Aussichtsplattformen, von denen der gesamte Panoramablick genossen werden kann. Der Weg zum Aussichtspunkt kann zu Fuss oder bequem mit der Sesselbahn erlebt werden.

18.05. Werkstätten voller Leidenschaft: Besuche zu Kunsthandwerk im Kyotango Gebiet

Besuch kleiner Handwerksateliers in der Region Kyotango – unter anderem Werkstätten für Washi-Papier und traditionelle Katanas. Ein Umfeld, in dem das Konzept des *Ikigai* besonders spürbar ist: die Verbindung von Sinn, Freude und meisterhaft gepflegter Tätigkeit im täglichen Tun.
Abendessen in einem lokalen Restaurant.
Übernachtung im Ryokan Seikirou.

19.05. Leben am Wasser

Weiterreise nach Ine, wo das Meer und das Leben der Fischer den Alltag prägen. Gemeinsam geniessen wir das Abendessen – eine reichhaltige «*tavolata giapponese*», sorgfältig vom Gastgeber zubereitet.
Übernachtung in einem traditionellen Funaya ein traditionelles Fischerhaus direkt am Meer direkt am Wasser. *Klein aber fein.*

INE

Das charmante Fischerdorf Ine bietet einen spannenden Einblick in die traditionsreiche Geschichte der Region. Rund 230 traditionelle Bootshäuser reihen sich entlang der Bucht. Es sind einzigartige Bauwerke bei denen die untere Etage als Bootsgarage und die obere Etage als Wohnraum genutzt werden. Die Bootshäuser sind nicht nur ein faszinierendes Zeugnis der lokalen Architektur, sondern auch ein geschütztes Kulturerbe, das die Zeit überdauert hat. Die Kyotango-Region bietet jedoch nicht nur idyllische Landschaften und Dörfer, sondern auch eine Vielzahl von traditionellen Handwerksbetrieben.

20.05. Tokyo und sein urbaner Puls

Ankommen in einer Stadt, die mit klaren Linien, kreativen Räumen und lebendigen Strassenbildern überrascht, aber auch mit ruhigen Winkeln, starken Kontrasten und feinen Alltagsgesten: Tokyo.
Wir machen erste Schritte im urbanen Geflecht aus Kunst, Handwerk und pulsierender Energie.
Übernachtung im WPÜ Hotel Shinjuku.

TOKYO

Tokyo ist pulsierend, leuchtend, bunt und eine einzigartige Fusion aus japanischer Tradition, modernem Lifestyle und technischem Fortschritt. Sie ist die Hauptstadt Japans und die bevölkerungsreichste Metropole der Welt. Die Stadt bietet eine scheinbar unbegrenzte Auswahl an Einkaufsmöglichkeiten, Unterhaltung, Kultur und Restaurants. Die Geschichte der Stadt lässt sich in Vierteln wie Asakusa und in vielen hervorragenden Museen, historischen Tempeln und Gärten nachvollziehen. Vor 1868 war Tokyo unter dem Namen Edo bekannt. Zuvor eine kleine Burgstadt, wurde Edo im Jahr 1603 zum politischen Zentrum Japans. Einige Jahrzehnte später war Edo zu einer der grössten Städte der Welt herangewachsen. Mit der Meiji-Restauration von 1868 wurden der Kaiser und die Hauptstadt von Kyoto nach Edo verlegt, das in Tokyo «östliche Hauptstadt» umbenannt wurde.

21.05. und 22.05. Tokyo – ALL IS POSSIBLE

Zwei Besuchstage führen durch unterschiedliche Quartiere und zeigen eine Stadt, in der scheinbar alles möglich ist – zwischen Tradition, Experiment, zeitgenössischer Kunst und urbanem Handwerk.
Am 22. Machen wir am späten Naschmittag eine Yakatabune Kreuzfahrt auf dem Sumida River, von wo wir essend die Skyline geniessen und uns von Tokyo langsam verabschieden.
Übernachtung im WPÜ Hotel Shinjuku.

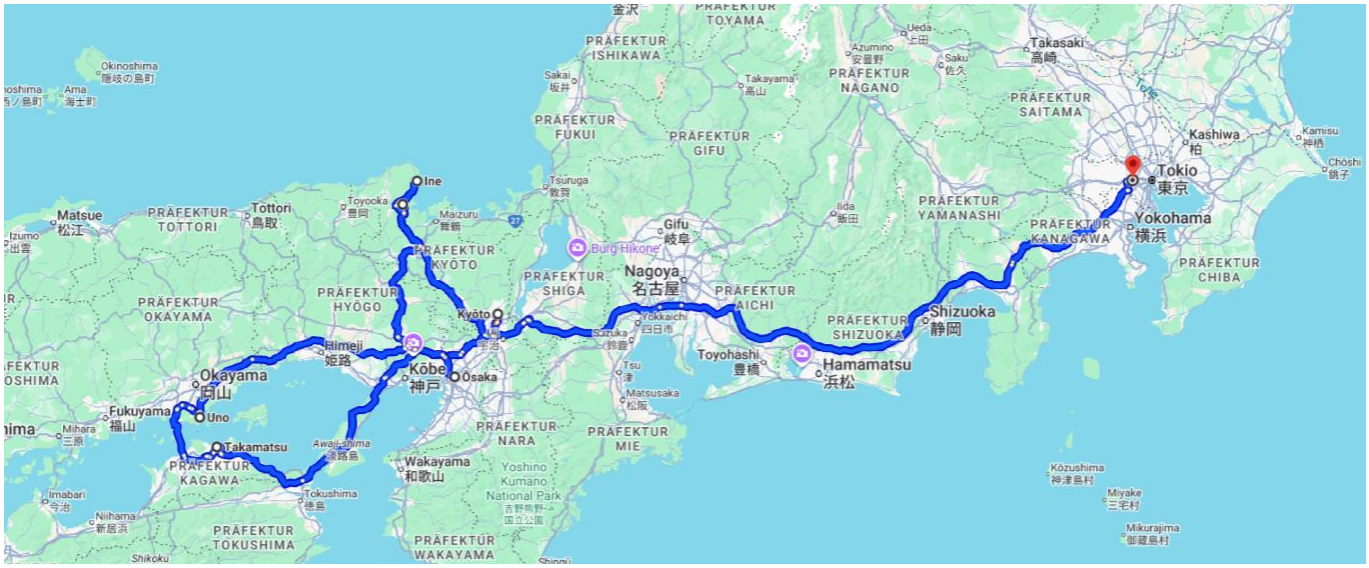
23.05. Sayonara!

Freie Zeit für letzte Besichtigungen in Tokyo.
Gemeinsamer Transfer zum Flughafen und Abflug.

24.05. Willkommen zuhause!

Morgens Ankunft in Zürich, mit vielen Erinnerungen, die noch lange prägen werden.

Reiseroute



Details

Leistungen

- Internationale Flüge von Zürich nach Osaka und von Tokyo nach Zürich in Economy-Klasse inklusive 23Kg Gepäck
- Begleitung aus der Schweiz durch Petra Bertola
- Besichtigungen und Eintritte gemäss Programm
- Übernachtungen und Mahlzeiten gemäss Reiseprogramm
- Alle Transporte gemäss Programm
- 4 Gepäcktransporte
- Unlimitiertes Wi-Fi

Preis pro Person im Doppelzimmer

CHF 12'000.-

Einzelzimmer Zuschlag:

CHF 1100.-

Separat zu buchen

- Allfällige individuelle Verlängerungen

Einreisebestimmungen Japan

Gültiger Reisepass und bestätigtes Rück-/ Weiterreiseticket. Maximalaufenthalt: 90 Tage. Das Einreiseformular kann bereits im Voraus über den Link, online ausgefüllt werden: https://vjw-lp.digital.go.jp/en/

Änderungen vorbehalten

Wichtige Informationen

Einreisebestimmungen:

Gültiger Reisepass und bestätigtes Rück-/Weiterreiseticket. Maximalaufenthalt: 90 Tage. Das Einreiseformular kann bereits im Voraus ausgefüllt werden https://vjw-lp.digital.go.jp/en/.

Übernachtungen in Japan

HOTEL: Gepflegte, neu gebaute und sichere 3 bis 4 Sterne Hotels, die zentral oder gut erreichbar gelegen sind und ein internationales Frühstück anbieten.
RYOKAN: Ein Ryokan ist eine traditionelle japanische Herberge, die Gastfreundschaft, Mahlzeiten und Räumlichkeiten mit traditionellem Design und Annehmlichkeiten wie Thermalbädern (Onsen) bietet.
FUNAYA: Traditionelle japanische Fischerhäuschen. Wir werden zwei ganze Häuschen zur Verfügung haben und diese wie eine grosse Familie bewohnen.

Kontakt + Anmeldung

Wer Interesse hat oder mehr erfahren möchte, kann sich gerne bei uns melden:

Petra Bertola
Sense of Japan
Gertrudstrasse 46
8003 Zürich
+41 44 521 00 99
japan@senseoftravel.ch

Cyrill Zimmermann¨
Reiseatelier
Hardstrasse 16a
8303 Bassersdorf
+41 44 523 16 00
info@reiseatelier.ch